

# Innovationen für mehr Nachhaltigkeit gesucht



## Preis für Nachhaltigkeit 2024

Zum zwölften Mal startet in diesem Jahr der von Rheinhessenwein e.V. und dem Verein Ehemaliger Oppenheimer Fachschüler (VEO) organisierte Wettbewerb um den Preis für Nachhaltigkeit, der innovative Produktentwicklungen, Dienstleistungen und Systeme auszeichnet, die das nachhaltige Wirtschaften im Weinbau unterstützen und fördern.

**D**er Preis für Nachhaltigkeit wird vergeben in den vier Kategorien Weinbau, Oenologie, Marketing und in einer offenen Kategorie. Bei den ausgezeichneten Produkten und Dienstleistungen handelt es sich um wegweisende Entwicklungen und Innovationen für das nachhaltige Wirtschaften im Weinbau.

Wichtig für die eingereichten Bewerbungen ist die Relevanz und Praxistauglichkeit der Bewerbungen in den Bereichen:

- Förderung der Biodiversität und der Bodenfruchtbarkeit
  - Einsparung und Effizienz von Ressourcen und Energie
  - Abfallvermeidung und Abfallreduzierung
  - Recycling, Mehrwegsysteme, Kreislaufwirtschaft
  - Betriebsorganisation und Arbeitseffizienz
- 2023 wurde der Preis für Nachhaltigkeit erstmals in allen Kategorien an folgende Firmen vergeben.

### Kategorie Weinbau: Check Mate Puffer der Biofa GmbH

Als wegweisend für einen insektenfreundlichen Pflanzenschutz würdigte die Jury den Check Mate Puffer der Firma Biofa GmbH, Münsingen, der nützliche Insekten schont und gezielt gegen den Hauptschädling der Reben wirkt. Die Ausbringung erfordert weniger Arbeitsaufwand und die Materialien des Check Mate Puffer können teilweise wiederverwertet werden.

[www.biofa-profi.de](http://www.biofa-profi.de)

### Kategorie Oenologie: Eco2Bottle von Wiegand-Glas, Reis Packaging

In der Kategorie Oenologie wurden die gewichtsreduzierten Glasflaschen aus der

Serie Eco2Bottle der Glashütte Wiegand-Glas ausgezeichnet, die vom Flaschengroßhandel Reis aus Neustadt/Lachen-Speyerdorf eingereicht wurden. Sie bringen sowohl Ressourcen- als auch CO<sub>2</sub>-Einsparungen von der Produktion bis zum Vertrieb. Das geringere Gewicht sorgt im Handling für Erleichterung und spart Kosten beim Versand.

[www.eco2bottle.com](http://www.eco2bottle.com)

### Kategorie Marketing: Marketing-Initiative „Zukunftsweine“

Vielversprechend beurteilte die Jury die Marketing-Initiative „Zukunftsweine“ – eine Bewegung für die zukunftsweisende Vermarktung pilzwiderstandsfähiger Rebsorten (Piwis). „Zukunftsweine“ wurde von den rheinhessischen Winzerinnen Eva Vollmer und Hanneke Schönhals ins Leben gerufen, mit dem erklärten Ziel, die pilzwiderstandsfähigen Rebsorten am Markt, vor allem in Kooperation mit dem Handel bekannt zu machen.

[www.zukunftsweine.de](http://www.zukunftsweine.de)

### Offene Kategorie: Trägerband-recycling der Firma Krämer-Druck

Die Firma Krämer-Druck überzeugte die Jury mit ihrer Bewerbung zum Recycling der Etiketten-Trägerbänder. Krämer-Druck stellt den Betrieben kostenlos Rücktransportkartons auf entsprechenden Halbpalletten für die Trägerbänder zur Verfügung, sodass der Arbeitsaufwand für die Weiterverwertung beziehungsweise Rückführung des Abfallprodukts effizient gehalten wird. Die Kunden tragen lediglich die Rückversandkosten. Nach dem Versand führt Krämer-Druck diese sortenrein dem Recyclingkreislauf für spezielle Papiere zu.

[www.kraemer-druck.de](http://www.kraemer-druck.de)

### An die Aussteller der AgrarWinterTage gerichtet

2012 hat Rheinhessenwein e.V. zusammen mit dem DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück und dem Verein Ehemaliger Oppenheimer Fachschüler (VEO) den Wettbewerb ins Leben gerufen. Der Wettbewerb um den Preis für Nachhaltigkeit richtet sich jedes Jahr an die Aussteller der großen Maschinen- und Geräteausstellung, die im Rahmen der AgrarWinterTage auf dem Mainzer Messegelände stattfindet und mittlerweile zu den größten Fachausstellungen der Weinbranche zählt. Die Aussteller nutzen den Wettbewerb, um ihren Beitrag zu einem nachhaltigen Wirtschaften im Weinbau zu zeigen.

### Bis 16. November bewerben

Die Preisträger erhalten als Auszeichnung eine Skulptur und einen Film zur ausgezeichneten Bewerbung für die Präsentation auf der Website und auf den Social-Media-Kanälen. Alle Details und Unterlagen zur Teilnahme am Wettbewerb sind online zu finden unter [www.rheinhessen.de/preis-fuer-nachhaltigkeit](http://www.rheinhessen.de/preis-fuer-nachhaltigkeit).

## Kontakt

Rheinhessenwein e.V.:

- Simone Renth-Queins (Simone.renth-queins@rheinhessenwein.de)
  - Sonja Ostermayer (Sonja.ostermayer@rheinhessenwein.de)
- DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück:
- Norbert Breier (Norbert.breier@dlr.rlp.de)